

Kalkulation einer niedergelassenen psychotherapeutischen Praxis

Psychotherapeutische Praxis - volle Selbständigkeit - kein Angestelltenverhältnis. Die Klienten kommen in die Praxis. Vorgesehen sind Gruppentherapien und Psychotherapie mit Kindern.

Vergleiche dazu ein monatliches Nettoeinkommen eines/einer PsychotherapeutIn im Angestelltenverhältnis: Im OÖ Landesgehaltsschema (z.B. gespag) werden PsychotherapeutInnen eingestuft in LD 13 Stufe 11 mit einem Bruttolohn von 3.123,50. 14 Gehälter, Zulagen wurden nicht berücksichtigt. Jahreseinkommen daher ca. € 28.500,- netto.

In anderen Einrichtungen nach dem Kollektivvertrag BAGS 9/6 beträgt das Gehalt € 3.016,- monatlich (im Jahr 2010), ohne Kinder, ohne Pendlerpauschale ein Monatsnettoeinkommen von € 1.913,31 und ein Jahres-Nettoeinkommen von € 27.700,-. Dazu muß man sich jeweils die freiwilligen Sozialleistungen der Angestellten denken wie: kostengünstiges Mittagessen, Prämien, gestützte Betriebsausflüge, etc.

Praxis-Kosten	in Euro mtl.	in Euro jährlich
Personalaufwand		
MitarbeiterIn	keine Kosten	keine Kosten
Sachaufwand		
Raum/Ausstattung:		
60 m2 zur Miete in Linz, d.h.: 20 m2 Praxisraum, Vorraum, Toilette, Kochnische	50,00	600,00
Keine Maklergebühren, Ausstattung ca. Euro 6.000,- Afa berechnet auf 10 Jahre	600,00	7.200,00
Monatsmiete brutto	200,00	2.400,00
Instandhaltung (und Ausmalen alle 5 Jahre, Böden alle 10 Jahre) und Reinigung	60,00	720,00
Heizung	20,00	240,00
Strom	166,67	2.000,00
GWG	25,00	300,00
Betriebsnotwendige Versicherungen (Haushalt und Haftpflicht)		
Verschiedene Kosten:		
Bürobedarf und Kleinmaterial Praxis (Musik, Blumen,...)	66,67	800,00
Postgebühren, Telefon und Internet (inkl. Homepage)	150,00	1.800,00
Personal Computer, Drucker, etc. (Afa aufgeteilt auf 36 Monate)	83,33	1.000,00
Werbung und werbeähnlicher Aufwand	100,00	1.200,00
Supervision	170,00	1.870,00
Literatur	50,00	600,00
Fortbildung	105,00	1.260,00
Diäten bzw. Aufenthaltskosten bei Fortbildungen	50,00	600,00
Fahrtkosten bei Fortbildungen (2.000 km à € 0,42)	70,00	840,00
Bankspesen	10,00	120,00
Berufshaftpflicht- und Rechtsschutzversicherung	70,83	850,00
Berufsunfähigkeitsversicherung	125,00	1.500,00
Betriebsunterbrechungsversicherung	85,00	1.020,00
Arbeitslosenversicherung (4% des Bruttoeinkommens von € 43.279,-)	144,26	1.731,16
Beiträge zu Berufsverbänden	66,67	800,00
Buchhaltung und Steuerberater	50,00	600,00
Afa der psychotherapeutischen Ausbildung (€ 55.000,- inkl. Darlehenszinsen verteilt auf 15 Jahre)	305,56	3.666,67
Summe Sachaufwand monatlich	2.823,99	33.717,83

Einkünfte:

205 Arbeitstage pro Jahr à 6 Klientenstunden ergibt eine Jahresleistung an Psychotherapie von 1.230 Stunden à 85,- Euro. Etwa 15% davon entfallen oder sind uneinbringlich. Jahresumsatz daher Euro 85.000,-

Geplanter Jahresumsatz brutto	104.550,00
minus 15% entfallene bzw. uneinbringliche Stunden	<u>-15.682,50</u>
Sozialversicherungspflichtiger Jahresumsatz:	88.867,50
Minus jährliche Betriebskosten (€ 2.823,99 mal 12 Monate)	<u>33.717,83</u>
	55.149,67
Minus Sozialversicherung (24,6 % von ca. 55.149,67)	<u>13.566,82</u>
Einkommensteuerpflichtiges Einkommen	41.582,85
Minus Einkommensteuer etwa	12.979,49
Jahres-Nettoeinkommen daher	28.603,37

Konklusion: Ein/e niedergelassene PsychotherapeutIn muss ein Honorar von Euro 85,- pro Einheit à 50 Minuten verlangen, wenn er/sie dasselbe Nettoeinkommen erzielen möchte, wie ein/e angestellte PsychotherapeutIn.